

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CHRONIK DER BERNER WOCH

BERNERLAND

1. März. † In Erlenbach infolge Herzschlags Dr. med. Gustav Willener, im 70. Altersjahre.
- Zwei junge Burschen spielen mit einem Revolver, wodurch der 18jährige Hans Kummer einen Schuss ins Rückenmark erhält und seiner Verletzung im Spital unterliegt.
2. Das Ehepaar François Rippstein in Delsberg hat wohlthätige Vergabungen für kirchliche und soziale Zwecke im Betrage von fast Fr. 200 000 gemacht.
- Die Gemeinde Walkringen hat die Entwässerung des Wikartwilmooses zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die Aushubmenge des zu vertiefenden Biglenbaches beträgt rund 26 000 Kubikmeter.
3. Nach jahrelangem Warten bekommt die Gegend von Oesch und Reichenstein elektrisches Licht.
- Die Wassergenossenschaft von Oberdiessbach feiert ihr 40jähriges Bestehen. Sie führte dem Dorfe im Jahre 1903 die Aschlenleitung zu. Die alte Margelhohle-Dorfbrunnenleitung stammt aus dem Jahre 1534.
- Die Stadt Biel zählt auf Ende 1942 41 667 Einwohner.
- In Thun wird ein neues Kühlhaus erstellt am Platze des Salzhauses der Käsergenossenschaft, das abgebrochen wird.
- † In Herzogenbuchsee, alt Gemeinderat Johann Wüthrich, 70jährig.
- Die Flurgenossenschaft Lyssach verausgab für die Güterzusammenlegung und Verbesserung Fr. 248 000.

5. † In Kallnach, im Alter von 90 Jahren, Jakob Köhli. Er hinterlässt 46 lebende Nachkommen.
- Der Bauleiter F. Wüthrich - Tschumi stürzt in Niederbipp über eine 20 Meter hohe Felsmoräne und muss schwer verletzt ins Spital gebracht werden.
- Der Fischereiverband Seeland und Biel beschliesst, die kantonale Forstdirektion zu ersuchen, die schädigenden Wasserunreinigungen und Gewässerschäden aller Art in ihrem Gebiete in nützlicher Frist zum Verschwinden zu bringen.
- † In Kandergrund, 54jährig, Fritz Reichen. Seit seinem 3. Altersjahr blind, beherrschte er in Wort und Schrift sechs Sprachen.
6. Maurice Jacot von Courtelary wird zum Oberrichter gewählt.
7. Der Grosse Rat setzt die Volksabstimmung über die Altersversicherungs-Initiative auf den Juli fest.
- Der Grosse Rat genehmigt in seiner zweiten Sessionswoche einen Nachkredit von Fr. 200 000 für den Umbau des Rathauses. Die Gesamtkosten des Umbaus belaufen sich auf rund Fr. 2,6 Millionen. Eine Neubewertung des Staatsvermögens wird gutgeheissen, ebenso das Dekret betr. Teuerungszulagen von total 7 Millionen Fr. an das Staatspersonal, die Lehrerschaft und die staatlich Pensionierten.
- † Im Bachhaus bei Goldbach, Fritz Leuenberger, im 58. Altersjahre, ein direkter Nachkomme des im Bauernkrieg bekannten Bauernführers Nikolaus Leuenberger.

BERN STADT

1. März. Fritz Peter, Mitinhaber der städt. Reitschule, feiert sein 40jähriges Dienstjahr an dieser Schule.
2. Alt Bundesrat E. Schulthess feiert seinen 75. Geburtstag.
- Der Lehrerverein feiert in Bern den Pestalozzi-Tag.
- Die Totalzahl der Logiernächte der Stadt hat sich von 354 652 im Jahre 1938 auf 364 468 im Jahre 1942 erhöht.
4. Die Universität ernennt Hans Wenger, von Thierachern, zum Doktor der philosophischen Fakultät II, und Hans Lüthi, von Innerbirrmoos zum Doktor der philosophischen Fakultät I.
- Die Pfadfinderabteilung Patria feiert ihr 30jähriges Bestehen.
5. Der Schweizerische Chemikerverband tagt in Bern unter dem Vorsitz von Dr. Charles Schweizer, Gersau.
- Die Erziehungsdirektion hat Frau Dr. Monika Meyer-Holzappel zur Privatdozentin an der 2. Abteilung der philosophischen Fakultät ernannt.
6. Im Wettbewerb für eine neue Aarebrücke im Zuge Eigerplatz-Wabernstrasse-Kirchenfeldstrasse wird von Dr. Ing. Burgdorfer und Ing. Lauterburg der erste Preis zuerkannt.
7. In Bern findet die Gründung einer Bau-genossenschaft des eidg. Personals statt. Sie beauftragt den Vorstand, Vorkehren zur Erwerbung von Bauland im Wyler zu treffen.

100jährige Erfahrung

bürgt für
einwandfreie Besorgung
aller Bankgeschäfte

**Kantonalbank
von Bern**

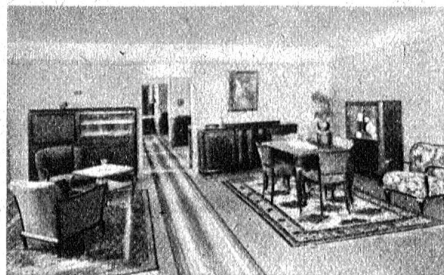


Staatsgarantie

FILIALE BIEL

Es lohnt sich

die Möbel-Ausstellung der Firma Helbling zu besichtigen.
Sie finden dort über hundert Einrichtungen in jeder
gewünschten Preislage



Individuelle Entwürfe durch unsern Innenarchitekten
Handwerkliche Qualitätsarbeit aus unsern Werkstätten
Über 50 Jahre Erfahrung im Möbel-Bettwaren-Fach

Helbling & Söhne
MÖBELFABRIK BIEL-MADRETSCH

Gegründet 1890 · Telefon 46 27